### ANFÄNGERPRAKTIKUM V101

# Das Trägheitsmoment

Helena Nawrath h.nawrath@yahoo.de Carl Arne Thomann arnethomann@me.com

Durchführung: 28. Oktober 2014 Abgabe: 04. November 2014

TU Dortmund – Fakultät Physik

### Inhaltsverzeichnis

1	Ziel	3
2	Theorie	3
3	Durchführung	4
4	Auswertung	4
5	Diskussion	4

#### 1 Ziel

Es werden die Trägheitsmomente verschiedener Körper gemessen und anschließend mit den theoretisch errechneten Werten verglichen. Hierzu werden die Winkelrichtgröße D und das Trägheitsmoment der Drillachse  $I_{\rm D}$  bestimmt.

#### 2 Theorie

Translation und Rotation verbinden Analogien. Bei Drehbewegungen sind das Drehmoment  $\vec{M}$ , das Trägheitsmoment I und die Winkelbeschleunigung  $\vec{\omega}$  maßgebliche Größen. Das Drehmoment  $\vec{M}$  mit

$$\vec{M} = \vec{r} \times \vec{F} \tag{1}$$

ist abhängig von der Kraft  $\vec{F}$ , welche im Abstand  $|\vec{r}|$  von der Drehachse angreift. Ausgedrückt über die Winkelrichtgröße D und über die Auslenkung des Winkels  $\phi$  ist der Betrag des Drehmomentes

$$|\vec{M}| = D\phi. \tag{2}$$

Das Trägheitsmoment I ist, analog zur Masse m in Translation, der Widerstand eines Drehmoments  $\vec{M}$ . Es gilt für Drehachsen durch den Masseschwerpunkt S

$$I_{\mathcal{S}} = \sum_{i=1}^{n} m_i \cdot r_i^2 \tag{3}$$

für diskrete Massestücke  $\boldsymbol{m}_i$ mit dem Abstand  $\boldsymbol{r}_i$ von der Rotationsachse und

$$I_{\rm S} = \int_{m} r_i^2 \mathrm{d}m \tag{4}$$

$$= \int_{V_{\text{Körner}}} \rho \vec{r} r_i^2 dV \tag{5}$$

für kontinuierliche Masseverteilungen mit Massenverteilung  $\rho \vec{r}$ . Ist die Drehachse um a parallel zur Achse durch den Schwerpunkt verschoben, so kann das Trägheitsmoment mit dem Satz von Steiner,

$$I_{\rm a} = I_{\rm S} + m \cdot {\rm a}^2, \tag{6}$$

berechnet werden.

Mechanische Drehschwingungen führen harmonische Schwingungen mit der Schwingungsdauer

$$T = 2\pi \sqrt{\frac{I}{D}} \tag{7}$$

für kleine Auslenkungswinkel  $\phi$  aus. Die Winkelrichtgröße D berechnet sich mit Formel (1) und (7) zu

$$D = 4\pi^2 \cdot \frac{I}{T} = \frac{F \cdot r}{\phi},\tag{8}$$

wobei die Auslenkung senkrecht

## 3 Durchführung

Wir haben ein eigenwilliges, aber sehr liebenswertes Ding benutzt.

### 4 Auswertung

Ein Trägheitsmoment könnte existieren.

### 5 Diskussion

Ja, es existiert.